

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Erlenquellwald nordwestlich Warltitz						X								0 5 0 4 - 3 4 1 - 4 0 0 4							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
quellige Senke in Endmoräne																					
Naturraum Südwestliches Altmoränen- und Sandergebiet						Luftbild-Nr.								Film-Nr.				Bild-Nr.			
5 0 0																					
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt						Größe in ha				2 1 2 1					
Ludwigslust						Pätow-Steegen						Länge in m				0					
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis						Warltitz						min. Breite in m									
09558												max. Breite in m									
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil						FiB									
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP FND NP						FFH-Geb.									
						NSG LSG BR						Wald-Totalreservat									
						ND GLB FnB															
Hauptcod.		Nebencode										Überlagerungscode									
Code W N Q																					
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten																					
Schaumkraut-Erlen-Quellwald																					
Habitats + Strukturen																					
H D L H S E H Z R H A O H N N																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Kleiner Erlen-Quellwald in einer fast kreisrunden, von einer ca. 1,5 m hohen Böschung umgebenen Senke;																					
Es treten im sehr nassen Bruch mehrstämmige Schwarzerlen auf.																					
In der Krautschicht dominieren Sumpfschilf, Wechselständiges Milzkraut und Bitteres Schaumkraut.																					
Das Quellwasser läuft über einen Graben ab.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora)																					
Vorkommen seltener / typischer Tierarten																					
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand																					
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft																					
X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops																					
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops																					
typische Zonierung von Biotoptypen																					
Struktur- und Habitatreichtum																					
vielfältige Standortverhältnisse																					
historische Nutzungsformen																					
aktuelle Nutzung																					
Flächengröße / Länge																					
Umgebung relativ störungsarm																					
landschaftsprägender Charakter																					
X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Gefährdung																					
keine Gefährdung X																					
Empfehlung																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 5 0 4 - 3 4 1 - 4 0 0 4															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
g Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				g eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
g Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
Sand				g eutroph				frisch				düinig				SO			
Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
Lehm								g sehr feucht				Riedel				SW			
Ton								g naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm / Faulschlamm												Nische							
								g quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität										Umgebung									
k g					k g					k g					k g				
intensiv					Fischerei					g Acker / Gartenbau					Fließgewässer				
extensiv					Angeln					Ackerbrache					Stillgewässer				
aufgelassen					Erholung					Grünland, intensiv					Trockenbiotop				
g keine Nutzung					Kleingartenbau					Grünland, extensiv					Grünanlage / Kleingarten				
					Erwerbsgartenbau					Laub- / Mischwald					Weg				
					Ferienhäuser					Nadelwald					Straße, Parkplatz				
					Bodenentnahme					Feuchtwald / -gebüsch					Bahnanlage				
Nutzungsart																			
k g																			
Acker					Verkehr					Gehölz					Gewerbe / Industrie				
Wiese					Ver- / Entsorgungsanlage					Röhricht / Feuchtrache					Silo / Stallanlage				
Weide					sonstige Nutzung:					Hochstauden / Ruderalflur					Gebäude / Siedlung				
forstliche Nutzung										Graben					Spülfeld / Halde				
															Bodenentnahme				

Pflanzenarten dominant	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
<i>Alnus glutinosa</i>			

Pflanzenarten ±zahlreich	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
<i>Cardamine amara</i>	<i>Carex acutiformis</i>	<i>Carex remota</i>	<i>Chrysosplenium alternifolium</i>
<i>Mentha aquatica</i>	<i>Veronica beccabunga</i>		

Pflanzenarten vereinzelt	(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)		
<i>Lysimachia vulgaris</i>	<i>Urtica dioica</i>		

Angaben zur Fauna	
-------------------	--

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 23.09.1997
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: IBS-Bauer	Foto: 1 Folgeseiten: 0